

Science

## Schutz der Persönlichkeit Urteilsunfähiger in Pflegeeinrichtungen: Spannungsfelder bei der praktischen Umsetzung



**Beate Ilg-Meier**, \* Pflegeexpertin Höfa II, BScN, MLaw i.A., Pflegehotel St.Johann Basel, Fachberaterin q-adapta gmbh Bubendorf

### Inhaltsübersicht

#### I. Einleitung

#### II. Pflichten der Pflegeeinrichtung aus Art. 382 ff. ZGB

- A. Betreuungsvertrag Art. 382 ZGB
- B. Einschränkung der Bewegungsfreiheit Art. 382–385 ZGB
- C. Schutz der Persönlichkeit Art. 386 ZGB
- D. Aufsicht Art. 387 ZGB

#### III. Spannungsfeld zwischen urteilsunfähigen Personen, Angehörigen und Pflegeeinrichtung

- A. Inhalte des Spannungsfeldes
- B. Auslösende Faktoren für die Entstehung des Spannungsfeldes
- C. Handlungsfelder zur Verminderung des Spannungsfeldes

#### IV. Schlussfolgerung

## I. Einleitung

Zukunftsszenarien für die Schweiz gehen von einer Zunahme der Anzahl älterer bzw. hochaltriger Menschen aus und des mit dem Älterwerden verbundenen Risikos, an Demenz zu erkranken. Damit vergrößert sich auch die Möglichkeit, in einer Pflegeeinrichtung betreut zu werden und in hohem Masse von anderen Menschen abhängig zu sein.<sup>1</sup> Diese Abhängigkeit macht...

**Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.**

S'abonner ⇨

Acheter ⇨

Document "Schutz der Persönlichkeit Urteilsunfähiger in Pflegeeinrichtungen: Spannungsfelder bei der praktischen Umsetzung" créé par Anonyme le 28.04.2024 sur pflegerecht.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

📄 Login